



SKBS
Schweizerischer Klub des Belgischen Schäferhundes und Schipperke
Club Suisse du chien de Berger Belge et Schipperke

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des SKBS vom 10. März 2012

Ort:
Rest. Schwanen, Oeschgen

Protokoll:
Jeannine Gloor

Dauer:
09:40 – 11.40 Uhr

1. Begrüssung der Mitglieder und Gäste

Der Zentralpräsident Heinz Müller begrüsst alle anwesenden SKBS-Mitglieder, alle Präsidenten der OG's, alle Würdenträger, Gäste, Damen und Herren, sowie die Kollegen des Zentralvorstands zur diesjährigen GV des SKBS und heisst alle herzlich willkommen.

Der Präsident fragt ob jemand die Deutsche Sprache nicht versteht. Keine Stimmen aus dem Saal.

Der Zentralpräsident erklärt, dass die Einladungen zur GV 2012 ordnungsgemäss im HUNDE 01 vom 20.01.2012, im CYNO vom Februar 2012 und im Internet auf der Homepage des SKBS im Januar 2012 publiziert wurden. Die Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss und beschlussfähig.

Leider haben wir auch im vergangenen Jahr Todesfälle zu verzeichnen. Die Versammlung gedenkt den Verstorbenen mit einer Schweigeminute.

Es wird durch Heinz Müller gefragt nach der Anzahl Mittagessen.

Somit gelangt Heinz Müller zum Ablauf der GV.

Entschuldigungen:

Der Präsident fragt, ob jemand die Liste der Entschuldigten heruntergelesen haben möchte. Keine Wortmeldungen.

Entschuldigt haben sich u.a. Patrick Naef, bereits im Zentralvorstand a.i. und bestens integriert im Bereich Sport. Er arbeitet an diesem Wochenende als Schutzdiensthelfer an der FCI-WM-Quali in Kreuzlingen.

Ebenfalls die Kandidatin Janine Böhi-Wenger, welche für das Ressort Show vorgeschlagen wird. Sie weilt am heutigen Wochenende an der riesigen Hundeausstellung Crufts in England.

Folgende Mitglieder haben sich für die heutige GV entschuldigt: Blickenstorfer Franziska, Brunner Ronen, Burgos Regula und Julio, Mosbacher Peter, Christophel Claudia, Corpataux Patrick, Gut Ursula, Häfelfinger Marianne und Sabrina, Hofstetter Rosmarie, Kaderli Ruth, Kaeser Brigitte, Koller Martina, Lupinc Peter, Marschke Gerd, Mathis Regula, Mosbacher Peter, Ming Heidi, Raschle Doris, Rytz Anneliese, Sahli Christian, Schläpfer Andreas, Schwarzentruer Beatrice, Vogelsanger Patrick, Weber Susanne, Windisch Celine, Kipfer Werner, Michel Marc, Ries Ruth, Spielmann Werner, Koller Daniela, Suter Christian, Widmann Hans Peter, Claudine Jaquier, Daniëla Babelay, Severin Kuster, Paolo Greco, Monika Gafafer, Frau Lüthi, Roland Kurrle, Lisbeth Lüthi, Erich Schönenberger, Sibylle Schneebeli, Alexandra Bättig, Fiona Marti, Josef Fellmann.

Wahl der Stimmenzähler

Es sind 51 Mitglieder und 1 Gast anwesend. Das absolute Mehr beträgt 26.

Als Stimmenzähler werden Martin Buser, Louis Quadroni, Andrew Reber von der Versammlung einstimmig gewählt.

Zudem informiert Heinz Müller, dass ein sachkundiges Wahlbüro zusammengestellt wurde. Dies sind Sarah Schönauer, Fabienne Rätz und Andy Wigger. Es gibt keine anderen Stimmen aus dem Saal. Das Wahlbüro wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Antrag zur Genehmigung der Traktandenliste:

Der Zentralpräsident fragt ob es Anträge gibt. Keine Anträge.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Protokoll 2011

Das Protokoll der GV 2011 wurde auf der Homepage des SKBS im Januar 2012 publiziert.

Der Präsident Heinz Müller erkundigt sich, ob jemand das Protokoll verlesen haben möchte, es Einwände oder Fragen zum Protokoll gibt? Niemand hat Einwände oder Fragen.

Das Protokoll wird von der GV genehmigt und verdankt.

3. Jahresberichte

Die Jahresberichte des Zentralpräsidenten, des Ausstellungswesens, des Sporthundewesens und der Zuchtkommission wurden vor der GV in deutscher und französischer Sprache auf der Homepage des SKBS veröffentlicht. Heinz Müller erkundigt sich bei der Versammlung, ob jemand die Verlesung der Berichte wünscht und ob Einwände oder Unklarheiten vorhanden sind.

Es gibt keine Fragen.

Der Präsident beantragt bei der Versammlung die Genehmigung aller Jahresberichte im Paket. Die Anwesenden sind einverstanden. Die Berichte werden einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2011 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2011 und der Revisorenbericht liegen in Papierform auf und konnten vor der Versammlung studiert werden. Es wurde ein Gewinn von Fr. 8'647.13 verbucht, was den Zentralvorstand erfreut.

Heinz Müller bedankt sich bei Monica Quadroni für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Die Ersatz-Revisorin, Sarah Schönauer, verliest den Revisorenbericht. Die Buchhaltung sei absolut sauber geführt. Sie bittet die Versammlung die Jahresrechnung, gemäss dem positiven Revisorenbericht, anzunehmen.

Heinz beantragt Genehmigung der Jahresrechnung 2011 und Déchargeerteilung an den Zentralvorstand.

Die Kasse wird einstimmig angenommen, dem Zentralvorstand wird Décharge erteilt. Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen.

5. Budget 2012

Der Präsident erkundigt sich, ob Fragen oder Anmerkungen vorhanden sind. Keine Anmerkungen oder Fragen.

Monica Quadroni beantwortet eine Wortmeldung aus dem Publikum betreffend Kündigung des Abos der Zeitschrift HUNDE.

Die Versammlung stimmt über den Antrag ab. Das Budget 2012 wird von der GV einstimmig genehmigt.

6. Demissionen und Wahlen

6.1 Demissionen

- a) Verantwortliche Ressort Ausstellung:
Susanne Kurrle hat ihren Rücktritt vom Ressort per GV 2012 bekanntgeben.

6.2 Wahlen

Der Präsident informiert, dass beide Kandidaten nicht anwesend sind.

- a) Verantwortlicher für das Ressort Sport:
Heinz Müller informiert, dass sich gemäss Publikation im Internet des SKBS, Patrick Naef zur Verfügung stellt. Er ist heute nicht anwesend, da er als Schutzdiensthelfer in Kreuzlingen an der WM-Ausscheidung figuriert. Der Präsident fragt, ob es andere Kandidaten aus dem Saal gibt. Keine Wortmeldungen.
Es wird vom Zentralpräsident kurz vorgestellt.

Patrick Naef wird einstimmig in den Zentralvorstand gewählt. Heinz Müller wird Patrick über die Wahl informieren.

- b) Verantwortlicher für das Ressort Ausstellung:
Zur Wahl steht Janine Böhi-Wenger, welche bereits ausgewiesene Exterieurrichterin ist, gemäss Publikation auf der Homepage des SKBS. Der Zentralpräsident verliert den Bewerbungsbrief von Janine, sowie Ausschnitte aus ihrem Lebenslauf.
Der Präsident fragt, ob es andere Kandidaten aus dem Saal gibt. Keine Wortmeldungen.

Janine Böhi-Wenger wird mehrstimmig in den Zentralvorstand gewählt.

- c) Ersatzrevisor:
1. Revisor Julia Birrer, 2. Revisor Sarah Schönauer. Es muss ein neuer Ersatzrevisor gewählt werden. Heinz Müller erkundigt sich auch diesmal, ob jemand der Anwesenden diese Aufgabe übernehmen möchte. Niemand meldet sich.
Der ZV schlägt Severin Kuster, Präsident der OG Hallwil, als Ersatzrevisor vor. Er wurde vorgängig gefragt, ob er das Amt ausüben würde, er bejahte. Leider kann auch er heute nicht anwesend sein. Es besteht keine Gegenkandidatur.

Severin Kuster wird einstimmig als Ersatzrevisor gewählt.

7. Anträge an die Generalversammlung

Der Zentralpräsident präsentiert den ersten Antrag:

a) Ausstellungsrichter-anwärter/in:

Frau **Gabriela Feldmann** bewarb sich als Exterieur -Richter-anwärterin für die Rasse des Belgischen Schäferhundes. Frau Feldmann stellt sich vor. Der Präsident fragt ob noch Unklarheiten bestehen. Keine

Die Versammlung stimmt daraufhin über den Antrag ab:

Somit wird Antrag von Frau Gabriela Feldmann als Spezial-Richteranwärterin der Belgischen Schäferhunde und Schipperke einstimmig angenommen

Ebenfalls bewarb sich Frau **Janine Böhi-Wenger** als Exterieur -Richteranwärterin für die Rasse des Belgischen Schäferhundes und des Schipperkes. Die Bewerbung wird von Heinz Müller vorgetragen.

Die Versammlung stimmt daraufhin über den Antrag ab.

Somit wird der Antrag von Frau Janine Böhi-Wenger als Spezial-Richteranwärterin der Belgischen Schäferhunde und Schipperke mehrstimmig angenommen

b) Ausschlussverfahren Frau Gysin:

Der Präsident erklärt, dass der ZV Unterlagen zugestellt erhalten hat, der den ZV veranlasste, das Ausschlussverfahren von Frau Corinne Gysin zu stellen. Als Antragsteller amtet der ZV. Heike Dworog, Präsidentin der Zuchtcommission, teilt die Gründe dazu mit.

Der Präsident erläutert, dass Frau Gysin gestern mit ihm in Kontakt trat. Er verliert im Einverständnis von Frau Gysin die Email vom 09. März 2012. Im Anschluss verliert Heinz Müller das Schreiben von Frau Thoma, Besitzerin von Aslan. Der Hund stammt aus der Zucht von Frau Gysin. Eine weitere Meldung wird ebenfalls im Einverständnis von Frau Gysin vorgelesen. Dieses stammt von Pascal Egli.

Frau Corinne Gysin war selber nicht an der GV anwesend. Sie wurde durch ihre Mutter vertreten Das Wort wird somit an die Mutter von Frau Gysin übergeben. Sie erklärt und erzählt über ihre Tochter und schildert den Sachverhalt aus ihrer Sichtweise.

Die GV diskutiert-eingehend über das Ausschlussverfahren.

Die Generalversammlung stimmt somit über den Antrag über den Ausschluss gegen Frau Gysin ab. Der Präsident informiert über die benötigte 2/3 Mehrheit für den Ausschluss.

- 15 Mitglieder stimmen dem Antrag zu,
- 3 Mitglied lehnen den Antrag ab,
- 32 Mitglieder enthalten sich der Stimme.

⇒ Der Antrag wird somit eindeutig abgelehnt. Die enthaltenen-Stimmen gelten als Nein-Stimmen.

c) Ausschlussverfahren Herr Magnenat:

Ein weiterer Vorfall veranlasst den ZV ein weiteres Ausschlussverfahren zu stellen. Dies in Sachen Herr André Magnenat. Heinz Müller übergibt das Wort an Ueli Mani, den Präsident der OG Bern, er teilt genauere Infos über den Ausschlussgrund mit.

Der Zentralpräsident fragt nach Unklarheiten. Keine Wortmeldungen.

Die Generalversammlung stimmt somit über den Ausschluss gegen Herr Magnenat ab.

⇒ Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Ehrungen

Rücktritt von Susanne Kurrle:

Susanne scheidet aus dem Zentralvorstand aus. Sie hat per GV 2012 ihren Rücktritt bekannt gegeben. Sie war sehr engagiert zu Gunsten des SKBS u.a. die jährliche Klubshow in Burgdorf. Susanne amtierte 3 Jahre im Zentralvorstand des SKBS. Der Zentralpräsident bedankt sich bei Susanne für die geleistete Arbeit, viel Erfolg, Glück in der Zucht und im Hundewesen und natürlich auch im privaten Bereich.

Susanne übernimmt das Wort. Susanne bedankt sich für die gute Zeit im ZV, und bei den Ausstellern.

Sporthundewesen:

Folgende Hunde und ihre Besitzer werden von Heinz Müller mit einem gravierten Zinnbecher für ihren nationalen Erfolg geehrt:

- SM WAH 3: Christa Wermelinger mit Vhobby zum Chasseralblick
- SM SKBS Obedience: Christian Sahli mit Twist zum Chasseralblick
- Agility SKBS SM: Pascal Mauroux mit Atomic Folly
- SM SKBS BH: Doris Raschle mit Amira die Terra Luna
- SM SKBS VPG: Graziella Wyss mit Qayo von Calruna
- SM SKBS IPO: Peter Lupinc mit Nasca zum Chasseralblick
- SM SKG VPG: Franziska Blickenstorfer mit Lex zum Chasseralblick
- SM SKBS Sanitätshunde: Régine Linder mit Whispi vom Wolfsprung
- SM Mondioring: Michèle Biedermann mit Akim du Chateau Maison
- SM SKG IPO: Ruth Kaderli mit Daja vom Brunsbeker Land
- SM Diensthunde, Rettungshunde Trümmer: Patric Corpataux mit Dante de l'arcane de lous

Die internationalen Erfolge werden mit einer Glas-Weltkugel geehrt

- FMBB WM Agility: 2. Rang: Jeannine Gloor mit Extreme du Clos d'Alsan
- FMBB WM Mondio, Kat. 1, 1. Rang: Beat Wyss mit Da Vinci de l'arcane des Loups
- FMBB WM Mondio, Kat. 2, 1. Rang: Tom Andrykowski mit El Drakkar du Void de la Bure
- Mondioring WM, Vize-Weltmeister in der Nationenwertung: Michèle Biedermann mit Akim du Chateau Maison, Tom Andrykowski mit Valmy du Haut de l'Arize, Heidi Ming mit Fly von der Guldenburg

Den nicht anwesenden, geehrten Mitglieder wird das Geschenk zugeschickt.

Die GV applaudiert den erfolgreichen Hundesportlern.

Ausstellungswesen:

Folgende Hunde und ihre Besitzer werden von Susanne Kurrle für ihre Erfolge mit einem gravierten Zinnbecher bzw. einer Glas-Weltkugel (für die internationalen Erfolge) geehrt.

Schweizer Jugend-Schönheits-Champion 2011:

- Eviva-Java von Calruna von Daria Raschle
- Enya du Goupil le Fol von Rolf Stalder
- Merano von Ciney von Susanne Weber
- Ibiza the Red Dragon von René und Rita Gigandet

Schweizer Schönheits-Champion 2011:

- Atos von Calruna von Yvonne Gämperle
- Crazy flyn Dogs Bob von Ursula Streit
- Hierro du Sarty Roux von Nelly Schönenberger

Schweizer Veteranen-Schönheits-Champion 2011:

- Bopaze du Domaine de l'Avenir von Susanne und Roland Kurrle

Internationaler Schönheits-Champion 2011 C.I.E:

- Qayo von Calruna von Graziella Wyss

C.I.E (Internationaler Ausstellungs-Champion) 2011:

- Chillie von Calruna von Beatrice Schwarzentruher

Nachtrag aufgrund eines Fehlers bei der FCI, Urkunde wurde nachgereicht. Homologation wurde in diesem Jahr gemacht.

Die GV applaudiert den erfolgreichen Ausstellern.

Veteranen:

Folgende Mitglieder sind Veteranen der SKG (25 Jahre):

Jean Claude Binggeli, Susanne Dubach, Ursula Jegerlehner, Werner Kipfer, Verena Kissling, Lisbeth Lüthi, Andreas Pfister, Cyrill Rogg, Walter Rudin, Andreas Schläpfer, Lotte Völkl, Willy Zehr, Judith Zürcher, Ursula Gut, Rosmarie Hofstetter, Peter Mosbacher, Anneliese Rytz.

Allen Anwesenden oder ihren Vertretern wird ein Abzeichen überreicht, den Nichtanwesenden wird es zugeschickt.

9. Informationen

- Heinz Müller informiert, dass der SKBS ein neues Logo hat. Das Layout und Logo wird vorgestellt. Es folgen einige Wortmeldungen aus dem Saal. Der ZV nimmt die Anmerkungen gerne an.

- Das Datum der kommenden GV's wird jeweils am 1. Samstag im Monat März sein. Der Ort wird jeweilig frühzeitig publiziert.
- Rücktritt von Christian Suter, Präsident OG Graubünden. Robert Willi heisst der neue Präsident.
- Kandidaten für den ZV der SKG an der DV vom 21.04.2012:
 - Brigitta Rebsamen, Juristin
 - Yvonne Jaussi, Tierärztin
 - Jörg Gabi, Betriebsökonom
 Der Zentralpräsident informiert, dass der ZV des SKBS die Kandidaten unterstützt.
- SKN beim SC: Der Präsident informiert ebenfalls, dass der SC sehr gute Module anbietet. Die Akademie ist zu empfehlen.
- Bericht über die Varietäten wird demnächst auf der SKBS-Homepage aufgeschaltet. Die Übersetzung ist im Gange.
- Gegen die Teilrevision des Zuchtreglements der SKG hat der SKBS und andere Rasseclubs Einsprache erhoben.
- Diverse Belgier-Artikel liegen zum Verkauf von Fr. 5.00 auf.

Der Zentralpräsident fragt nach Anmerkung. Martin Buser bedankt sich für die Leitung. Er fügt an, dass viele vielleicht meinten die Enthaltungen der Abstimmung über das Ausschlussverfahren zählen nicht, der ZV müsste dies etwas genauer erläutern, dass diese als Nein Stimmen gewertet werden. Heinz bedankt sich für das Feedback.

Monica Quadroni fügt an: Man muss sich positionieren und den Mut haben ja oder nein zu sagen. Die GV applaudiert.

Heinz bedankt sich bei allen Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen, ihr Vertrauen und verweist auf den anschliessenden Aperó und das Mittagessen.

Heinz Müller, Zentralpräsident

Jeannine Gloor, Aktuarin